



evangelische akademie  
im saarland

# Themen- und Referent/innen-Liste

Evangelische Akademie im Saarland  
Ludweiler Straße 60  
66333 Völklingen  
Fon: 06898-169622  
Fax: 06898-169632  
E-Mail: [buer@eva-a.de](mailto:buer@eva-a.de)  
[www.eva-a.de](http://www.eva-a.de)

## Der Themenkatalog

---

soll als Anregung und Hilfestellung für die Planung und Gestaltung von Bildungsangeboten in den Gemeinden und Gruppen dienen.

? Sie interessieren sich für ein bestimmtes Thema?

! Die Ev. Akademie vermittelt einen Kontakt mit der Referentin bzw. dem Referenten.  
Rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail.

### Was bietet die Evangelische Akademie den Gemeinden noch?

- Wir beraten bei der Erarbeitung von Themen- und Gesprächsreihen und Diskussionsabenden.
- Wir unterstützen bei der konkreten Planung, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen.
- Wir organisieren kurzfristig Veranstaltungen zu aktuellen Themen der Zeit.

Diese Personen sind **Ansprechpartner:**

Johanna Wittmann, Akademieleiterin

Hans-H. Bendzulla, Studienleiter

Dorothee Dusemund, Verwaltung und Organisation

Evangelische Akademie im Saarland

Fon: 06898-169622

Fax: 06898-169632

E-Mail: buero@eva-a.de

www.eva-a.de

## Themen

Theologie ◊ Kirche und Ökumene	Seite 3
Philosophie ◊ Ethik ◊ Religionen	Seite 7
Zeitgeschehen ◊ Politik ◊ Geschichte	Seite 8
Soziale Fragen ◊ Arbeit ◊ Wirtschaft ◊ Recht	Seite 9
Erziehung und Schule ◊ Kindheit und Erwachsenwerden	Seite 10
Familie ◊ Partnerschaft ◊ Frauen ◊ Männer	Seite 11
Medien ◊ Wissen ◊ Kommunikation	Seite 13
Älterwerden ◊ Kranksein ◊ Sterben und Tod	Seite 14
Persönlichkeitsentwicklung	Seite 15
Literatur ◊ Musik ◊ Kunst	Seite 16
Umwelt ◊ Naturwissenschaften	Seite 17
Länder- und Heimatkunde	Seite 18
Gesundheit ◊ Bewegung ◊ Entspannung	Seite 20

- **Kindergottesdienst als Kriterium des Gemeindeaufbaus** Iris Brandt
- **Biblische Geschichten werden mit "Erzählfiguren" lebendig** Ute Decker  
Wir wollen mit Erzählfiguren in eine biblische Geschichte einsteigen und so miteinander ins Gespräch kommen. Dabei können uns die Figuren helfen, eigene Gedanken und Zugänge zum jeweiligen Bibeltext darzustellen und für uns und andere verständlich zu machen.
- **Martin Luther** Max Krumbach  
1. Teil: Lebenslauf  
2. Teil: Luther und die Bibel
- **Philipp Melanchthon** Max Krumbach  
1. Teil: Bis zum Reichstag von Augsburg - der Wissenschaftler, Humanist und Theologe  
2. Teil: Der Reichstag von Augsburg und die Folgen - der Diplomat zwischen allen Fronten
- **50 Jahre Ökumenischer Rat der Kirchen 1948 - 1998** Max Krumbach  
1. Teil: Ökumene und Kirchenkampf - Die ökum. Bewegung bis Amsterdam  
2. Teil: Die Weltkirchenkonferenz in Amsterdam und die Gründung des Ökum. Rates der Kirchen 1948
- **Dietrich Bonhoeffer und die ökumenische Bewegung** Max Krumbach  
Eine Annäherung an Bonhoeffers Leben und Werk unter dem Gesichtspunkt seines Eintretens für die Ökumene und das Judentum.
- **George Kennedy Allen Bell** Max Krumbach  
- anglikanischer Theologe, Priester, Bischof und Freund Dietrich Bonhoeffers

- **50 Jahre Kanzel- und Abendmahlsgemeinschaft** Max Krumbach  
zwischen der United Reformed Church und der Prot. Landeskirche  
(1957-2007)
- **Das Heilige Abendmahl in protestantischer Sicht** Max Krumbach
- **Reformatoren** Renate Miron  
Wir feiern 500 Jahre Reformation. Aber war die Reformation eine Männersache? Der andere Teil der Wahrheit.
- **Die "Bibel in gerechter Sprache"** und die vier Aspekte der Gerechtigkeit. Renate Miron
- **Justitia ist eine Frau** Renate Miron  
Geschichte und Symbolik der Gerechtigkeit
- **Lilith und Eva – Freundinnen oder Rivalinnen ?** Renate Miron  
Die Bibel erzählt uns nichts von Lilith, der ersten Frau Adams. Aber in der jüdischen Tradition gibt es Überlieferungen, die ausführlich von Lilith und Adam, also von der Zeit vor der Erschaffung Evas berichten. Diese Erzählungen geben eine neue, spannende Sicht auf die Frauen und den Mann der ersten Stunde.
- **Maria liest.** Renate Miron  
Maria mit einem Buch. So ist sie im Mittelalter und der beginnenden Neuzeit auf zahlreichen Bildern dargestellt. Wenn Maria liest wird dadurch deutlich, dass sie geistig tätig und selbständig urteilend ist. Gebären und Geborenwerden meint dann sowohl ein körperliches als auch ein seelisches und geistiges Prinzip. Das Verstehen soll hervorgebracht und das Hervorbringen verstanden werden.

- |  |                    |
|--|--------------------|
| <input type="checkbox"/> <b>Von der Kehle zur Seele</b><br>Die Körpersymbolik der Bibel  | Renate Miron       |
| <input type="checkbox"/> <b>Gottes starke Töchter</b><br>Die großen Frauen der Bibel stehen immer noch nicht gleichberechtigt neben den uns wohlbekannten Männern. Dabei waren auch sie Erzmütter, Prophetinnen, Königinnen, Priesterinnen, Richterinnen und auf jeden Fall kennenswerte Frauen. | Renate Miron       |
| <input type="checkbox"/> <b>Jahreskreisfeste</b><br>Die Bedeutung der Jahreskreisfeste und ihre Verwobenheit mit den Festen des Kirchenjahres.   | Renate Miron       |
| <input type="checkbox"/> <b>In allem das Himmelreich entdecken</b><br>Das Reich Gottes bei Jesus in den Evangelien   | Margarete Roeckner |
| <input type="checkbox"/> <b>Das Gustav-Adolf-Werk in Geschichte und Gegenwart</b>  | Hartmut Thömmes    |
| <input type="checkbox"/> <b>Auf den Spuren der Hugenotten</b><br>Ev.-Reformierte Kirche in Südfrankreich   | Hartmut Thömmes    |
| <input type="checkbox"/> <b>Die Ev.-Luth. Kirche im Krummen Elsass</b> - ehem. Grafschaft Saarwerden   | Hartmut Thömmes    |
| <input type="checkbox"/> <b>Auf den Spuren Martin Luthers - in Thüringen und Sachsen-Anhalt</b>  | Hartmut Thömmes    |
| <input type="checkbox"/> <b>Martin Luther, die Bibel und der Wein</b>  | Hartmut Thömmes    |
| <input type="checkbox"/> <b>Paul Gerhardt</b><br>Der bedeutendste evangelische Liederdichter der Barockzeit  | Hartmut Thömmes    |

- **Johann Hinrich Wichern** Hartmut Thömmes  
geb. 1808 – Begründer der modernen Diakonie
- **Der Reformator Johannes Calvin** Hartmut Thömmes  
Sein Leben und Werk - was von ihm heute übrig bleibt
- **Elisabeth von Thüringen** Hartmut Thömmes  
Von der Königstochter zur Heiligen
- **Immer noch: Dietrich Bonhoeffer** Christine Unrath
- **Jesus und die Welt seiner Gleichnisse** Christine Unrath
- **Ecclesia und Synagoge** Christine Unrath
- **Jesus von Nazareth in seinem jüdischen Kontext** Christine Unrath
- **Mädchen und Jungen und ihre Bilder von Gott** Johanna Wittmann
- **Kinder und ihr Recht auf ihre eigene Religion** Johanna Wittmann
- **Bibliodrama** Johanna Wittmann

- **Geschichte des Judentums** Hartmut Brandt
- **Ethische Dimensionen der Gentechnik** Georg Diening
- **Fortpflanzungs- und Gentechnik - Möglichkeiten und Risiken** Georg Diening  
Künstliche Befruchtung, In-vitro-Fertilisation und Präimplantationsdiagnostik in ihren ethischen Dimensionen
- **Religionen der Welt** Jürgen Neumann
- **Die Waldenser** Max Krumbach  
1. Teil: Eine europäische Reformbewegung im Mittelalter  
2. Teil: Vom Anschluss an die Reformation bis ins 20. Jahrhundert
- **Der Mensch - Gottes Ebenbild oder Handelsware** Max Krumbach  
William Wilberforce (1759 - 1833) und die Abschaffung der Sklaverei  
Ein britischer Evangelikaler: Parlamentarier, Befreier der Sklaven, Förderer der Reformen, Mission und Bibelverbreitung
- **Fremde in unserer Mitte? Wie gehen wir damit um?** Max Krumbach
- **Begegnung mit jüdischen Traditionen** Hartmut Thömmes  
Aspekte jüdischen Lebens in Deutschland und anderen Ländern
- **Islam und Christentum** Hartmut Thömmes  
Begegnungen in Deutschland
- **Engel im Lebenslauf des Menschen** Hartmut Thömmes
- **Literaturtheologie** Johanna Wittmann  
am Beispiel von E.-E. Schmitt: "Oskar und die Dame in Rosa"

- Islamische Welt - Politik, Geschichte, Kultur** Jürgen Neumann
- Der indische Subkontinent** Jürgen Neumann
- Der Nahe Osten** Jürgen Neumann
- Die Politik der USA** Jürgen Neumann
- Südostasien** Jürgen Neumann
- Aktuelle tagespolitische Themen** Jürgen Neumann
- Kirchenpolitik** Jürgen Neumann
- Globalisierung** Jürgen Neumann
- Christen als Nationalsozialisten – Erinnerungen** Margarete Roeckner
- Industriegeschichte und Industriekultur im SaarLorLux-Raum** Delf Slotta
- Bergbaugeschichte und -kultur im Saarland und in Ostlothringen** Delf Slotta
- Saarländische Landeskunde** Delf Slotta
- Strukturwandel im ländlichen Raum des Saarlandes** Otmar Weber  
Demografischer Wandel als entscheidender Faktor



- **Soziale Sicherung in Deutschland:**  
Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen-, Unfallversicherung, Grundsicherung  
Jürgen Bender
- **Armut und Reichtum in Deutschland**  
Frage nach Gerechtigkeit  
Georg Diening
- **attac - als soziale Bewegung**  
Marie-Louise Innocent
- **Gesundheitspolitik und demografische Entwicklung**  
Bleibt Gesundheit für alle bezahlbar?  
Axel Mittelbach
- **Unser Gesundheitssystem - zukunftsfähig?**  
Axel Mittelbach
- **Globalisierung**  
Jürgen Neumann
- **Fairer Handel -**  
ein Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung  
Ursula Schulz-Trieglaff
- **Johann Hinrich Wichern**  
geb. 1808 - Der Begründer der modernen Diakonie  
Hartmut Thömmes
- **Kirchliche Arbeit in besonderen Berufsfeldern unserer Gesellschaft**  
- am Beispiel der Polizeiseelsorge  
Christine Unrath

- |   |                    |
|---|--------------------|
| <input type="checkbox"/> <b>Mein Sohn ist Autist</b>  | Gerhard Biederbeck |
| <input type="checkbox"/> <b>Themen rund um die Erziehung der Kinder</b>                     | Michael Gorius     |
| <input type="checkbox"/> <b>Der kleine Prinz - Märchenhaft Kindern den Tod nahe bringen</b> | Vera Waschbüsch    |
| <input type="checkbox"/> <b>Kinder und ihr Recht auf eine eigene Religion</b>               | Johanna Wittmann   |
| <input type="checkbox"/> <b>Mädchen und Jungen und ihre Bilder von Gott</b>                 | Johanna Wittmann   |
| <input type="checkbox"/> <b>“Ist Oma im Himmel?” Bei Tod und Trauer begleiten</b>           | Johanna Wittmann   |
| <input type="checkbox"/> <b>Mit Grenzen umgehen - Erziehen mit Werten</b>                   | Johanna Wittmann   |

- **Zeit für mich - Wohlfühlabend für Frauen** Heike Benekam
- **Die Situation der Frauen in ländlichen Gebieten Lateinamerikas** Edel Mihm
- **Bilder und Vorbilder** Renate Miron  
Warum es für Frauen wichtig ist, den roten Faden der Frauengeschichte zu erkennen und weiter zu spinnen.
- **Die Geschlechter im Gespräch** Susanne Poro  
Oftmals entsteht der Eindruck, Frauen und Männer bedienen sich unterschiedlicher Sprachen. Der überwiegende Teil der Forschung fördert jedoch anderes zutage.
- **Zeit für Kinder - Familienverantwortung von Vätern stärken** Jürgen Rams  
Ein Modell für die Arbeit in Kindertageseinrichtungen
- **Die Bedeutung der Väter für die frühkindliche Entwicklung der Kinder** Jürgen Rams
- **Mit den Füßen beten - Pilgerwege für Männer** Jürgen Rams  
Chancen für spirituelle Männerangebote
- **Schön, dass du da bist, Papa!** Jürgen Rams  
Chancen und Aufgaben einer väterfreundlichen Familienpolitik
- **Männer glauben anders - Zugänge zum Glauben eröffnen** Jürgen Rams  
Das Spezifische männlicher Zugänge
- **Männer und Gesundheit - Zahlen, Fakten und Perspektiven** Jürgen Rams

- **Elisabeth von Thüringen - Von der Königstochter zur Heiligen** Hartmut Thömmes
- **Frauengestalten der Bibel** Christine Unrath
- **Marilyn Monroe** Christine Unrath

- **Die Kunst, gut zu reden** Patrick Fries  
Wahlweise als Vortrag oder als Einstiegsmodul für einen Rhetorikkurs
- **Unsere Zeitungen - Gestern, Heute, Morgen** Jürgen Neumann
- **Kommunikation im Beruf** Susanne Poro  
Beruf und Gespräch sind heute nicht mehr voneinander zu trennen. Berufliche Aufgaben werden zunehmend kommunikativ bewältigt. Neben Kompetenz und Fachlichkeit werden aber auch Dominanz und Macht vermittelt.
- **Online-Computerkurse für alle Altersstufen** Anatol Raisow  
Hard- und Software, Betriebssysteme, Bildbearbeitung, Netzwerke, Programmierung
- **Filme - ihre Entstehung, ihre Aussage, ihre Rezeption** Wolf-Dieter Scheid

- Entwicklungen der Bestattungskultur** Susanne Duchene
- Thanatologie** Susanne Duchene  
Eine besondere Form des Abschiednehmens
- Bestattungsvorsorge** Susanne Duchene  
"Nein Danke, wir sterben nicht – aber wenn doch?"
- Diakonische Arbeit in der Sozialstation** Horst Heydt
- Ambulante Haus-, Kranken- und Altenpflege** Horst Heydt
- Betreuungsrecht** Horst Heydt
- Patientenverfügung, Betreuungs-, Vorsorgevollmacht** Ulrike Heydt  
Mit größtmöglicher Selbstbestimmung im Alter und in Krankheit leben
- Patientenverfügung** Rolf Kiderle
- Sterbehilfe** Rolf Kiderle
- Klinikseelsorge** Hermann Fr. Laubscher
- Patientenverfügung** Hermann Fr. Laubscher
- Wie gehe ich mit Leid und Schmerz um?** Max Krumbach
- Reichtum des (Lebens-)Herbstes** Margarete Roeckner  
Worte des Trostes und der Zuversicht
- Umgang mit Trauer** Margarete Roeckner  
Erfahrungen mit dem Tod eines eigenen Kindes

- Aus der Mitte leben - geführte Meditation durch ein Labyrinth** Ute Decker  
Gemeinsam malend und meditierend herausfinden, was es heißt, "aus der Mitte zu leben". Mit einem Stift dem Labyrinth von Chartres nachgehen - Erfahrung des Vorwärtkommens, der Rückschritte und Windungen.
  
- Die Lutherrose als Mandala** Ute Decker  
mit div. Materialien farbig gestalten und überlegen, was die verschiedenen Zeichen, einzeln und gemeinsam, bedeuten können.
  
- "MusikReisen" - anders Reisen in die innere Welt** Christine Kukula  
Musik ist wie ein Schlüssel, der Zugang zu den innersten Erfahrungen und Empfindungen ermöglicht. In den MusikReisen wird Musik zur Gesprächspartnerin, zur Sprache der Seele. Innere Bilder, spontan auftauchende Gefühle oder Erinnerungen werden geweckt, neue Einsichten entstehen, Kreativität wird geweckt. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
  
- Die dunkle Jahreszeit** Renate Miron  
In Zeiten des elektrischen Lichts und der oft hell erleuchteten Nacht ist uns die wichtige und positive Bedeutung der Nacht und der dunklen Jahreszeit abhanden gekommen. Ihre Bedeutung und Wichtigkeit für unser jahreszeitlich geprägtes Leben soll beleuchtet werden.
  
- Lebenskrisen können fruchtbar sein** Hartmut Thömmes  
Welchen Sinn können Krisen haben, wie bewältige ich Sie?

- **Selbstverfasste, literarische Erzählungen** Winfried Anslinger  
zu aktuellen Themen, Zeitportraits der 60er Jahre  
Gesamtübersicht s. Seite 23
- **Gedichte und Texte aus eigenen Schriften** Gisela Bell  
zu Themen der Zeit - mal heiter, mal ernst, in Mundart und schriftdeutsch
  - "Unterwegs durchs Jahr" - Gedichte, Geschichten zu einzelnen Jahreszeiten
  - "Innehalten" - Nachdenken und Sinnsuche
  - "Zeit(T)räume" - Themen der Zeit, Erinnerungen, Arbeitsleben
- **Märchen** Hella Brust  
mit Herz, Hand und Verstand, Nahrung für die Seele, Hinhören - sich verzau-  
bern lassen.
- **Geschichte und Geschichten von Mühlen und Müllern** Hella Brust
- **Geschichte und Geschichten von Hexen und weisen Frauen** Hella Brust  
Beide Angebote würzen Geschichtliches mit Geschichten (Märchen, Sagen,  
Legenden); als Lichtbild-Vortrag angeboten.
- **Märchen zur Unterstützung von Heilung** Hella Brust  
Vortrag zu märchenkundlichen und tiefenpsychologischen Themen.
- **"Radikal heißt wurzelhaft ..."** Hella Brust  
Biografische und literarische Streifzüge durch das Werk von Hedwig Dohm,  
Schriftstellerin und eine der ersten deutschen Feministinnen (1831-1909).
- **Hilde Domin - ein literarisches Portrait** Hella Brust  
Wir begeben uns auf die Spuren einer der bedeutendsten deutschen Lyrikerin-  
nen. Mit Bildern aus dem Leben der Domin.
- **Lesungen aus eigenen Werken** Dieter Kremp  
Jahreszeiten, Naturlyrik, Advents- und Weihnachtszeit, Gedichte über den Tod  
kirchliche Feiertage und Heilige, lustige Tiergedichte.  
Gesamtübersicht s. Seite 23



- **Erneuerbare Energien** Marie-Louise Innocent
- **Alles rund um die Pilze** Dieter Kremp  
Essbare, genießbare und giftige Pilze; deren Wirk- und Inhaltsstoffe; tödliche Pilzvergiftungen im Saarland in früheren Zeiten; mit einem Pilzquiz
- **Bauernregeln im Frühjahr und im Herbst** Dieter Kremp  
Alte Bauernregeln unserer Vorfahren, die das Wetter vorhersagen. Auch Tiere und Pflanzen waren bei unseren Ahnen Wetterkünder.
- **Bienen und andere Insekten** Hans-Werner Krick
  - Blühende Landschaften pflegen
  - Ein Plädoyer für eine friedliche Koexistenz
  - Ein Blick in den „Medizinschrank“ der Honigbienen
  - Spannendes und Wissenswertes aus dem Bienenstaat
  - Bienen hautnah erlebenGesamtübersicht s. Seite 25

## Länder- und Heimatkunde

---

- **Länderberichte aus aller Welt**  
z.B. China, Russland, Afrika, Naher Osten, Nord- und Südamerika, Osteuropa  
Gesamtübersicht s. Seite 24 Traudl Brenner
- **Ruanda - Film- und Fotoberichte** Rolf Rüdiger Burkart
- **Die Ludwigskirche** Horst Heydt
- **Die Fenster der Schlosskirche** Horst Heydt
- **Stadt Saarbrücken und Umgebung**  
Stadtrundfahrten - Stadtrundgänge - in der Praxis und als Tonbildschau Horst Heydt
- **Die Stiftskirche St. Arnual** Rolf Kiderle
- **Führungen durch St. Ingbert**  
Gesamtübersicht s. Seite 26 Hans-Werner Krick
- **Kulturdenkmal "Alte Schmelz" in St. Ingbert**  
Gesamtübersicht s. Seite 26 Hans-Werner Krick
- **Industriegeschichte und Industriekultur im Saar-Lor-Lux-Raum** Delf Slotta
- **Bergbaugeschichte und -kultur im Saarland und in Ostlothringen** Delf Slotta
- **Saarländische Landeskunde** Delf Slotta

## Länder- und Heimatkunde

---

- □ **Kirchenmuseum in Wiebelskirchen**
- **Ottweiler - Führungen durch die historische Altstadt**
- **Ottweiler in Vergangenheit und Gegenwart**
- **Das bewegte Leben des Eisen- und Stahlbarons Carl Ferdinand Freiherr von Stumm-Halberg in Neunkirchen**
- **Im Saarland "dehemm" - Geschichten und Anekdoten aus dem Saarland**
- **Wo die Steine Geschichte erzählen - Das ewige Rom**

Hartmut Thömmes

- **Alkohol - Alles im Griff?** Gerhard Biederbeck
- **Telefonseelsorge** Volker Bier  
Was ist ihre Aufgabe, mit welchen Methoden arbeitet sie, welche Menschen suchen Rat und Hilfe?
- **Meditation des Tanzes - Lebendigsein im Tanz erspüren** Beate Hüssllein  
Die Meditation des Tanzes ist ein Weg der Begegnung mit uns selbst und mit anderen Menschen. Neue Kraft und Lebensenergie schöpfen durch Tänze, die abwechselnd ruhig und schwungvoll sein können. Tanz erleben, als lebendigen Ausdruck unseres Auf-dem-Weg-Seins.
- **Meditation des Tanzes - Mit Leib und Seele beten - Psalmen tanzen** Beate Hüssllein  
Psalmen sind Gebete, die durch Jahrtausende Menschen auf ihrem Lebensweg begleiten. Auch heute können wir aus den Psalmen Hoffnung und Trost schöpfen, Freude und Zuversicht erfahren. Der Tanz hilft uns dabei, den Leib mit einzubeziehen und unserem Gebet leibhaftigen Ausdruck zu verleihen.
- **Meditation des Tanzes - Dem Glauben Ausdruck geben** Beate Hüssllein  
Tanz kann Gebet sein, denn im Tanz spricht der Mensch mit Leib und Seele, mit seinem ganzen Wesen. Biblische Texte ganzheitlich erfahren und damit einen völlig neuen Zugang zu ihnen zu finden, einen Zugang, der mich anrührt und bewegt.
- **Von der Heilkraft der Heilkräuter** (Ende Mai bis Mitte August) Dieter Kremp  
Heilpflanzen - ihre Anwendung in der Naturmedizin, in der Homöopathie, in der Küche und die Verwendung als Zauberkräuter im Aberglauben unserer Vorfahren, gewürzt mit Tee- und Kräuterquiz; verbunden mit Kurzlesungen aus Büchern des Autors.

- Blütenwunder - Seelenheilung durch die Bachblüten** Ulrike Mansfeld  
Was sind Bachblüten? Wirkung der Bachblüten und der Umgang damit.
- Ohrkerzen - sanfte Medizin und Hilfe bei Tinnitus** Ulrike Mansfeld  
Was sind Ohrkerzen? Was können Sie bewirken?
- Aloe vera, die Königin der Heilpflanzen** Ulrike Mansfeld  
Wirkung der Aloe für Ernährung und Gesundheit; Krankheiten gezielt vorbeugen; Schmerzen lindern etc.; Schönheit durch Aloe
- Altes Wissen um Heilige Pflanzen I** Ulrike Mansfeld  
Nicht nur heilende Pflanzen, sondern auch Heilige Pflanzen verbunden mit der großen Symbolik: Tod und Auferstehung - Die Lebenskraft - Der Kreislauf des Lebens.
- Altes Wissen um Heilige Pflanzen II** Ulrike Mansfeld  
Pflanzen der Bibel
- „Musik aus der Stille“** Christine Kukula  
Stille werden - zum Klingen kommen - in der Ruhe bleiben und sich selber finden. Auf meditative Weise werden einfache Lieder erlernt und gesungen. Sie können in der Stille des Herzens nachklingen und im Alltag mitschwingen.
- „StimmenReich“** Christine Kukula  
Über das Experimentieren mit der eigenen Stimme den eigenen Ton finden und in der Gemeinschaft mit anderen zum Klingen bringen. Stimmerfahrung für Singfreudige und alle diejenigen, die der Mär, sie könnten nicht singen, ein Ende setzen möchten.

- **Östliche und westliche Entspannungsverfahren** Ingeborg Schub  
Kurse, Seminare, Vorträge zu den Themen:
  1. Östliche und westliche Entspannungsverfahren
  2. "Geschenke des Himmels" - Selbsthilfemethoden der Tradit. Chinesischen Medizin, Shiatsu, Akupressur, Qigong
  
- **Wege zu mir - Wege in die Stille** Wolfgang Struß  
Spirituelle Übungen mit Körperarbeit
  
- **Wesen und Inhalt christlicher Meditation** Wolfgang Struß  
Vortrag mit kleinen Übungen
  
- **Auf dem Jakobsweg nach Santiago de Compostela** Hartmut Thömmes

**Dieter Kremp**

## Lesungen

- Lesung aus meinem Lyrikband "Momente der Stille",
- "Vom Odem der Liebe im Garten" Eden", 184 gedanken- und liebeslyrische Gedichte (passt am besten in die Herbst- und Winterzeit)
- Lesung in der Zeit von Mitte Mai bis Ende Juni aus meinem Buch "Der Rosenmond Juni", mit naturlyrischen Gedichten aus "Sterne der Natur" verbunden und "Aus dem Reich der holden Schönen - Blumennamen - Mädchennamen"
- Lesung von September-Oktober aus meinem Buch "Goldener Oktober"
- Lesung in der Advents- und Weihnachtszeit aus "Licht im Advent"
- Lyrikband: "Hymne an den Frühling", 222 Frühlingsgedichte
- Lyrikband: "Von der Offenbarung des Todes", 120 Gedichte über den Tod
- Lyrikband: 120 Gedichte über kirchliche Feiertage und Heilige im Zyklus des Kirchenjahres
- Lyrikband: Lustige Tiergedichte, Von Affen, Zicken und plappernden Papageien

**Winfried Anslinger**

## Lesungen

- "Helmut Kohl und das Ungeziefer"  
Szenen im Dreiviertelland 1960-70  
Inhaltsverzeichnis:  
Im Käferthaler Wald (1961)  
Als Oswald Kennedy erschöß (1963)  
Anpfiß (1962)  
Helmut Kohl und das Ungeziefer (1963)  
Vatertag (1964)  
Lucie (1965)  
Mesanesien (1966)  
Pfalzbau (1967)  
Wassermusik für Frau Berzelius (1968)  
Als ich mein Herz in Heidelberg verlor (1969)
- Erzählungen mit dem Titel "Herzkasper"  
Am Rosenmontag  
Brautstrauß  
Ein Wort  
Hollidaypark  
Friedelslegende  
Slavka
- Lesung aus "Schmidt & Sohn"  
Familienroman über das 20. Jahrhundert
- Lesung aus "Windsbraut", Erzählungen

## **Traudi Brenner**

- Legende "Seidenstraße" - von China durch Zentralasien auf den Spuren der frühen Karawanen. Durch Nordwest-China, entlang der Wüste Taklamakan, Kirgisien, Kasachstan, Usbekistan - alte Karawanenstädte, Oasen, Wüsten und ewiger Schnee, seidene Trachten, wunderbare Städte, Geschichte und Gegenwart, Märchenwelten.
- Russland - zur Sowjetzeit und heute: Alte Kulturen und das heutige Leben. Schönes von kostbaren Klöstern, Burgen und Schlössern, weniger Schönes von der heutigen Situation der Menschen. Schwerpunkte: Moskau, St. Petersburg, die Stadt mit den vielen goldenen Kuppeln und Türmen, und der lange Weg mit der "Transsib" durch Sibirien und zum Baikalsee.
- China - Blicke auf viele Regionen des Riesenreichs - Wie aus Maos "blauen Ameisen" Wohlstandsbürger werden. Wer dabei auf der Strecke bleibt. Warum Chinesen nur ein Kind haben dürfen und wie das geregelt wird. Etwas über Religionen. Quintessenz aus fünf Reisen im Laufe von 20 Jahren.
- Südafrika - Wale, Wein, traumhafte Landschaften, bunte Völkermischung, Nationalparks, Büffel, Löwen, Giraffen und andere Tiere - und phantastische Flora.
- Mesopotamien - wo der Garten Eden war, von wo aus Abraham in das Gelobte Land gezogen ist: Reise durch das "Zweistromland" zwischen Euphrat und Tigris, den Irak, zu den frühesten Kulturen der Menschheit. Warum Evas Apfel überhaupt kein Apfel gewesen sein kann.
- Ein bisschen Spaß muss sein - zu Kuriositäten, aber auch zu schönen Landschaften und Städten in den Vereinigten Staaten.
- Australien - wo der Arzt im Flugzeug kommt. Land der Känguruhs, der Koala-Bären, der Aborigines, der roten Erde, der endlosen Weiten.
- Ein Fest für die Augen: Marokko mit seinen wunderbaren Städten und Basaren, Oasen, Schluchten und Gebirgen.
- Mexiko - Mayas, Azteken, Tolteken, Zapoteken und ihre Geschichte, ihre Bauwerke, ihr Untergang. Pyramiden, alte Tempelstädte, farbiges Leben, spanischer Kolonialstil - und die größte Stadt der Welt.
- Auslandsdeutsche - wie haben sie gelebt, die Deutschen, die vor Jahrhunderten nach Brasilien, an die Wolga, nach Ungarn, Rumänien, Südafrika ausgewandert sind, um bessere Lebensbedingungen zu finden? Wie leben sie heute? Wie sie altes deutsches Brauchtum pflegen, wie alte Dialekte und Küchenspezialitäten überlebt haben.
- Das Baltikum und Ostpreußen - über Danzig und Königsberg nach Lettland, Litauen und Estland - alte Hansestädte Riga und Tallin (Reval). Wunderschönes Vilnius, herrliche Landschaften der kurischen Nehrung.
- Mit dem "Rollenden Hotel" um die Welt - etliche Reisen mit dem Hotel-Bus sind da zusammengefasst.
- Südamerika - von Ecuador bis Chile, einschließlich Galapagos
- Balkan-Reise - am Meer entlang, von Montenegro über Albanien bis Slowenien
- Geheimnisvolles Myanmar



## **Hans-Werner Krick**

### □ **Blühende Landschaften - Ein Hochgenuss für Bienen, Schmetterlinge, Vögel und das eigene Wohlbefinden**

Unsere Landschaft wird stärker denn je landwirtschaftlich genutzt. Auch Gärten präsentieren sich immer pflegeleichter. Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und Co. finden nicht genügend Nahrung und Lebensraum. An einigen praktischen Beispielen wird aufgezeigt, was man was man dagegen tun kann und wie viel Freude eine summende, brummende und blühende Natur dem Menschen schenken kann.

### □ **Gut Freund mit Bienen, Hummeln, Wespen und Hornissen? Ein Plädoyer für eine friedliche Koexistenz**

Diese "Plagegeister" - sie sind nicht nur nützliche sondern auch liebenswerte Zeitgenossinnen. Erfahren Sie Spannendes über die Lebensbedingungen und Gewohnheiten dieser Hautflügler. Lernen Sie Tipps kennen, wie sie in den meisten Fällen gut und entspannt mit Bienen, Hummeln und Hornissen auch in unmittelbarer Nachbarschaft leben können.

### □ **Honig, Pollen, Propolis, Gelee Royale - Ein Blick in den "Medizinschrank" der Honigbienen**

Bienen helfen heilen. Ein geflügeltes Wort, das in unserem Gesundheitswesen beinahe verloren gegangen wäre. Dabei nutzten unsere Vorfahren noch ganz selbstverständlich Honig, Propolis, Gelee Royale und Pollen bei vielen Erkrankungen und Wehwehchen. In den modernen Zeiten ging der Trend eher zu den neuen Gesundmachern der Pharma-Industrie. Erfahren Sie manches über die Mittel und Geheimnisse, die die Bienenvölker anwenden, um gesund zu bleiben.

### □ **Ein Insektenhotel - Zierde für Wiese und Garten, Heimat für zahlreiche Insekten**

Ein Grossteil dieser kleinen Insekten leistet eine enorme und für uns Menschen unverzichtbare Arbeit: Sie sind nämlich die Garanten der Blütenbestäubung. Mehr als Dreiviertel unserer Nahrungspflanzen sind unverzichtbar auf Insektenbestäubung angewiesen. Die Anzahl der bestäubenden Insekten nimmt drastisch ab. Die Artenvielfalt geht zurück, es blühen immer weniger Blumen, Büsche und Bäume. Doch Jederman kann dem positiv begegnen.

### □ **Ein Leben für die Königin - Spannendes und Wissenswertes aus dem Bienenstaat**

Die Bienenkönigin ist der Mittelpunkt ihres Volkes, verfügt aber über keinerlei Macht. Sie ist die Zentralfigur eines Staates, der ohne Verwaltungs- und Herrschaftsapparat funktioniert. In dem alle Mitglieder eine feste Aufgabe haben, die sie jederzeit erfüllen, stets getragen von der Idee des Gemeinwohls. Für alle, die sich einen Einblick in die Wunderwelt Bienenstaat gönnen wollen, ist dieser Vortrag mit Bildern ein guter Einstieg.

### □ **Bienen hautnah erleben. Ein Erlebnis für die ganze Familie**

Viele Märchen und Geschichten ranken sich um Honigbienen und deren Staat, um das Leben tief drinnen im Dunkeln des Bienenstockes. Wer der Wahrheit über Honigbienen ein Stückchen näher kommen möchte, wer Honigbienen einmal hautnah erleben und dazu noch frischen Honig schleudern möchte, der ist beim Ortstermin am Bienenstock genau richtig. (Nur von Mai bis Juli!)

## **Hans-Werner Krick**

- **Führungen durch St. Ingbert**
  - Rundgang durch die ehemalige Industriestadt St. Ingbert
  - Die Spur der Kohle
  - Auf den Spuren der israelitischen Gemeinde St. Ingberts
  
- **Kulturdenkmal "Alte Schmelz"**
  - Von der Werksiedlung zur Wohnungsbaugenossenschaft - Leben und Wohnen im Kulturdenkmal "Alte Schmelz" im Laufe der Jahrhunderte
  - Die Alte Schmelz im Spannungsfeld zwischen Umweltschutz und Profitinteresse  
Führung und spannende Hintergrundinformationen zum ehemaligen St. Ingberter Eisenwerk
  - Der Englische Garten der Gebr. Kraemer beim St. Ingberter Eisenwerk
  - Die Alte Schmelz: Staatsbetrieb - Familienunternehmen - Internationaler Konzern
  - Das Ensemble Alte Schmelz in St. Ingbert - Eine Perle der Industriekultur
  - Die Alte Schmelz: Vom Mühlrad zum Elektromotor; Technikgeschichte konkret